

Ergänzende Bedingungen (OoA) der Stadtwerke Glückstadt GmbH zu der

„Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Gas aus dem Niederdrucknetz“ (Gasgrundversorgungsverordnung - GasGVV)

1. Gasbeschaffenheit (§ 2 GasGVV)

Die Stadtwerke Glückstadt GmbH liefert Gas der Gruppe H gemäß DVGW-Arbeitsblatt G 260. Der mittlere Brennwert beträgt ca. $H = 11,4 \text{ kWh pro m}^3$ mit der sich aus den Bezugsverhältnissen ergebenden Schwankungsbreite innerhalb der nach dem o.g. Arbeitsblatt des DVGW zulässigen Grenzen. Der für die Belieferung maßgebliche Ruhedruck des Gases beträgt ca. 22 mbar, gemessen hinter dem Hausdruckregler. Grundlage der Abrechnung ist die Kilowattstunde (kWh). Die Verbrauchsmenge in kWh wird durch Multiplikation der am Zähler abgelesenen Kubikmeter mit einem Umrechnungsfaktor ermittelt. Der Umrechnungsfaktor wird unter Berücksichtigung der physikalischen Zustandsgrößen des gelieferten Gases von der Stadtwerke Glückstadt GmbH festgelegt. Beim Vergleich einer Kilowattstunde Gas mit einer Kilowattstunde Strom müssen die Wirkungsgrade der jeweiligen Verbrauchsgeräte und die Tatsache, dass sich der Gaspreis auf den Brennwert bezieht, berücksichtigt werden.

2. Erweiterung und Änderungen von Kundenanlagen bzw. der Bedarfsart (§ 7 GasGVV)

Die Erweiterung oder Änderung der Kundenanlage sowie die Verwendung zusätzlicher Gasgeräte ist der Stadtwerke Glückstadt GmbH mitzuteilen, soweit sich dadurch Bemessungsgrößen ändern. Es sind insbesondere Änderungen der maximalen Nennleistung, der Gasverbrauchsanlagen sowie tatsächliche und zu erwartende erhebliche Änderungen des Gasverbrauchs anzugeben. Dies gilt ausdrücklich für Gewerbe- und landwirtschaftliche Betriebe, bei denen zu erwarten ist, dass der Jahresverbrauch 10.000 kWh überschreitet. Der Kunde ist verpflichtet, der Stadtwerke Glückstadt GmbH unverzüglich die Änderung seiner Bedarfsart (Haushalt, Gewerbe, Landwirtschaft) mitzuteilen.

3. Nachprüfen von Messeinrichtungen (§ 8 GasGVV)

Bei einer Nachprüfung der Messeinrichtungen auf Wunsch des Kunden sind von diesem die von einer Eichbehörde oder einer staatlich anerkannten Prüfstelle im Sinne des § 40 Abs. 3 des Mess- und Eichgesetzes sowie die vom Messstellen- oder Netzbetreiber hierfür verlangten Kosten zu tragen, falls die gesetzlichen Verkehrsfehlerrgrenzen nicht überschritten werden.

Stellt der Kunde den Antrag auf Prüfung nicht bei der Stadtwerke Glückstadt GmbH, sondern beim Messstellenbetreiber, so ist die Stadtwerke Glückstadt GmbH zeitgleich mit der Antragstellung zu benachrichtigen.

4. Abrechnung und Abschlagszahlungen (§§ 12 und 13 GasGVV)

Der Gasverbrauch des Kunden wird in der Regel einmal jährlich festgestellt und abgerechnet (Abrechnungsjahr). Die Stadtwerke Glückstadt GmbH ist berechtigt, in kürzeren Zeitabständen Rechnungen zu legen.

Auf Wunsch des Kunden rechnet die Stadtwerke Glückstadt GmbH den Gasverbrauch monatlich, vierteljährlich oder halbjährlich ab (unterjährige Abrechnung). Hierfür gelten nachfolgende Bedingungen:

Eine unterjährige Abrechnung kann immer nur mit Beginn eines Monats aufgenommen werden.

Der Wunsch nach einer unterjährigen Abrechnung ist der Stadtwerke Glückstadt GmbH vom Kunden in Textform spätestens vier Wochen vor dem gewünschten Anfangsdatum mitzuteilen. In der Mitteilung sind anzugeben:

- die Angaben zum Kunden und Kundennummer,
- die Zählernummer,
- die Angaben zum Messstellenbetreiber und ggf. zum Messdienstleister (Firma, Adresse), soweit es sich hierbei nicht um die Stadtwerke Glückstadt GmbH handelt,
- der Zeitraum, das Anfangsdatum sowie die Art der gewünschten unterjährigen Abrechnung (monatlich, vierteljährlich, halbjährlich).

Die Stadtwerke Glückstadt GmbH wird die Mitteilung des Kunden und das Anfangsdatum der unterjährigen Abrechnung innerhalb einer Frist von zwei Wochen nach Eingang der Mitteilung des Kunden in Textform bestätigen.

Die unterjährige Abrechnung kann vom Kunden mit einer Frist von einem Monat auf das Ende eines Kalendermonats in Textform gekündigt werden. Die Kündigung ist erstmals nach Ablauf eines Jahres zulässig. Hierauf wird die Stadtwerke Glückstadt GmbH den Kunden in der Bestätigung gemäß vorstehendem Absatz gesondert hinweisen.

Die Stadtwerke Glückstadt GmbH belastet dem Kunden die ihr für die unterjährige Abrechnung entstehenden Kosten nach tatsächlichem Aufwand.

Auf den voraussichtlichen Rechnungsbetrag werden im laufenden Abrechnungszeitraum Abschlagszahlungen berechnet, wenn der Verbrauch für mehrere Monate abgerechnet wird. Ein eventuell gegebener Vorauszahlungsanspruch nach § 14 GasGVV bleibt unberührt.

5. Vorauszahlungen (§ 14 GasGVV)

Umstände, die die Stadtwerke Glückstadt GmbH berechtigen, Vorauszahlungen zu verlangen sind insbesondere

- wiederholt unpünktliche oder unvollständige Zahlung,

- wiederholte Mahnung,
 - eine Versorgungsunterbrechung wegen Nichterfüllung angemahnter Zahlungen oder
 - die Eintragung des Kunden in das Schuldnerverzeichnis
- Die Verpflichtung des Kunden, Vorauszahlungen zu leisten entfällt, wenn der Kunde sämtliche Zahlungsverpflichtungen in zwölf aufeinander folgenden Monaten vollständig und pünktlich erfüllt.

6. Zahlungsweisen (§ 16 GasGVV)

Der Kunde kann die Zahlungen auf folgende Weisen an die Stadtwerke Glückstadt GmbH leisten:

1. durch Lastschriftinzugsverfahren:
Die Lastschriftinzugsermächtigung an die Stadtwerke Glückstadt GmbH kann schriftlich oder per E-Mail erfolgen. Sie kann jederzeit in gleicher Weise oder telefonisch über den Kundenservice widerrufen werden.
2. durch Überweisung:
Überweisungen haben auf eines der auf den Rechnungen der Stadtwerke Glückstadt GmbH angegebenen Konten unter Angabe der Kundennummer und der Verbrauchsstelle zu erfolgen. Die Zahlung gilt als rechtzeitig geleistet, wenn der Betrag dem Konto am Fälligkeitstermin gutgeschrieben ist.
3. durch Barzahlung:
Barzahlungen können während der Geschäftszeiten der Stadtwerke Glückstadt GmbH (Kundenzentrum, Bahnhofstraße 1, 25348 Glückstadt) unter Angabe der Kundennummer und der Verbrauchsstelle getätigt werden. Die Zahlung gilt als rechtzeitig geleistet, wenn die Zahlung am Fälligkeitstermin erfolgt.

7. Kosten bei Zahlungsverzug (§ 17 GasGVV)

Rückständige Zahlungen werden nach Ablauf des von der Stadtwerke Glückstadt GmbH angegebenen Fälligkeitstermins schriftlich angemahnt. Die dadurch entstandenen Kosten sind von dem Kunden zu tragen. Kosten für die Einziehung rückständiger Forderungen durch einen Beauftragten der Stadtwerke Glückstadt GmbH fallen ebenfalls zu Lasten des Kunden.

Die Stadtwerke Glückstadt GmbH berechnet für	
die 1. Mahnung:	3,00 €*
jede weitere Mahnung:	3,00 €*
Sperrankündigung	3,00 €*
den Einzug von Forderungen durch einen Beauftragten / Nachinkasso:	30,00 €*
Rücklastschrift:	2,00 €*
Adressfeststellung:	7,00 €*
Ratezahlungvereinbarung: Verzinsung nach § 288 BGB	

- 7.1 Im Falle der Unterbrechung und Wiederherstellung der Versorgung werden die Gebühren des Netzbetreibers an den Kunden weitergegeben.
- 7.2 Die Stadtwerke Glückstadt GmbH hat bei Vorliegen eines wichtigen Grundes das Recht, den Vertrag außerordentlich mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende zu kündigen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn der Kunde sich mit einer fälligen Zahlung in Verzug befindet.

8. Kosten für zusätzliche Abrechnungsdienstleistungen

	Netto	Brutto
Rechnungsnachdruck:	1,68 €	2,00 €
Erstellungen Zwischenrechnung:	1,68 €	2,00 €
Zusätzliche Ablesung:	25,21 €	30,00 €
Forderungs- und/oder Zahlungsangabe (Rückblick > 1 Jahr):	1,68 €	2,00 €

9. Unterbrechung und Wiederherstellung der Versorgung (§ 19 GasGVV)

Veranlassen die Stadtwerke Glückstadt GmbH eine Unterbrechung nach § 19 GasGVV, sind vom Kunden die vom Messstellen- oder Netzbetreiber festgelegten Kosten für die Unterbrechung und/oder Wiederherstellung der Versorgung zu zahlen.

Die Begleichung der Sperrforderung sowie aller Inkassokosten ist Voraussetzung der Wiederaufnahme der Energieversorgung.

Bei der Wiederherstellung der Versorgung ist ggf. eine ordnungsgemäße Inbetriebnahme der Kundenanlage durch ein im Installateurverzeichnis eingetragenes Installateurunternehmen nachzuweisen.

10. Kündigung, Wohnungswechsel (§ 20 GasGVV)

Die Kündigung bzw. die Anzeige des Wohnungswechsels muss schriftlich (auf dem Postweg, per E-Mail oder persönlich im Kundencenter) erfolgen und soll mindestens folgende Angaben enthalten:

- Kundennummer
- Kündigungsdatum bzw. Datum des Auszugs
- Neue Rechnungsanschrift (bei Umzug)
- Zählernummer
- Zählerstand zum Tag der Kündigung

- Name und Adresse des Eigentümers / Vermieters der bisherigen Verbrauchsstelle (bei Umzug)

11. Verwendung von Erdgas

Das von der Stadtwerke Glückstadt GmbH gelieferte Erdgas ist ein steuerbegünstigtes Energieerzeugnis. Es darf nicht als Kraftstoff verwendet werden, es sei denn, eine solche Verwendung ist nach dem Energiesteuergesetz oder der Energiesteuer-Durchführungsverordnung zulässig. Jede andere Verwendung als Kraftstoff hat steuer- und strafrechtliche Folgen. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Hauptzollamt.

12. Datenverarbeitung

Die Stadtwerke Glückstadt GmbH erhebt, speichert, verarbeitet und nutzt die für die Abwicklung des zwischen dem Kunden und der Stadtwerke Glückstadt GmbH bestehenden Vertragsverhältnisses benötigten Daten unter Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzregelungen.

Der Austausch von Daten zwischen der Stadtwerke Glückstadt GmbH und dem Netzbetreiber bzw. dem Messstellenbetreiber zum Zwecke der Vertragserfüllung ist zulässig. Dies gilt auch für wirtschaftlich sensible Informationen im Sinne des § 9 EnWG, soweit sie für die Erfassung und Abrechnung der Energielieferungen notwendig sind.

13. Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer)

Die angegebenen Bruttopreise beinhalten die gesetzliche Umsatzsteuer in Höhe von 19% (ab 01.01.2007). Die mit * gekennzeichneten Beträge unterliegen nicht der Umsatzsteuer.

13. Widerrufsbelehrung (gilt nur für Privatkunden, die Verbraucher im Sinne des § 13 BGB sind)

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, Stadtwerke Glückstadt GmbH, Bahnhofstraße 1, 25348 Glückstadt, Tel. 04124 936-0, Fax 04124 936-130, E-Mail info@stadtwerke-glueckstadt.de, mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Sie können das Widerrufsformular oder eine andere eindeutige Erklärung auch auf unserer Webseite www.stadtwerke-glueckstadt.de abrufen. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z. B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen oder die Lieferung von Gas während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ende der Widerrufsbelehrung

14. Inkrafttreten

Diese Ergänzenden Bedingungen der Stadtwerke Glückstadt GmbH zur Gasgrundversorgungsverordnung treten mit Wirkung zum 01.01.2019 in Kraft.

Stadtwerke Glückstadt GmbH
Postfach 1320
25344 Glückstadt

Anlagen:

- Widerrufsformular
- Datenschutzerklärung